2 Del

Candeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Mr. 438. — Jahra. 190.

1

Salle a. C., Montag 19. September 1898.

Bebaktion u. Expedition: Salle a. S., feipzigerfit. 87. Berliner Surean: Berlin SW., Bernburgerfit. 3.

Tentiches Reich.

* Wie wir mitgetheilt haben, wird der Berliner Stadtverordnete Singer in Holge eines Ministerlaefalfse nicht in die Lage sommen, die Juntionen eines Mitgliedes der jüdifchen Schulbeputation ausgusiben. Der Ausöfglicht der Gestalbemokraten aus den Schulbeputationen ist durch einen Nunderlagt des Kultusministers wom 4. d. M. gang allgemein für den preußsichen Staat versügt worden. Es wird darin, wie wir der "Rhein-Westf. Jettung" entnehmen, aus aerochnet:

für den preissischen Staat versägt worden. Se wird dernit, wie ver einer Schaft versägt worden. Se wird dernit, wie wir der "Rhein-Wesself. Zeitung" entichmen, ausgeardnet:

die Verlagen der der gestellt zu der gestellt der der gestellt gestellt der ge

"Ueber die Germandischaft von Sozialdemokratie und Anarchismus schreibt die "Münchener Algen. 31g.". "E war die Gelegenheit die Jaries Sozialien-Kongresse vom Jahre 1889, der eine beindere Weihe erheit durch den Rüch-blit auf die Gebeutsstunde der franzöhlichen Revolution, als Einer

vom radilalen Flügel ber rothen Internationale, ein herr Duc-Quercy, ausrief: "Bwilden Unaraditen und Sozialisten bestehen bierbaupt nur frußfinder, Ulterschieden. Pur die Mittel find ver-schieden, mit denen man den gleichen Jorde erreichen will." Wan thust gut, wenn man ich jolder Worte von Zeit zu

persiben Konnnenter bes "Borwärts" herkeiten.

* Sine bezeichnends Jlustration aur Sehnhaufer Kaiserrede bildet ein Fall von Terroristrung Arbeitstwilliger, welcher aus dem englischen Koblenreviere Südwales signalistet wird. Befanntlich herreiche bort ein monatelanger Ausstand, der erft vor furzem durch Jacobielsteil der Streffenden beigelegt wurde. Ihm aber ist es in einer der bedeutendsten durchen Angenommenn Aedungtungen – zu einer abermaligen Arbeitseinkellung deshalb gekommen, welf die Ernebenverunfung ich nicht entschließen franzen der institution die Ernestendigen Arbeitseinkellung deshalb gekommen, welf die Ernebenverunfung ich nicht entschließen franze, wie bei Ernestendigen Arbeitseinkellung deshalb gekommen, welf die Ernebenverunfung ich nicht entschließen franze, welche während der Dauer des

Ausstandes treu gearbeitet hatten, zum Johne für ihre unter erichwerenden Umständen dewischen Ausdauer kurzerhand dawonzusigigen. Bei früheren ähnlichen Maläsen ist der offizielle Trade-Unionismus einer entschiedenen Setellungandume pro oder contra bekutstam aus dem Wege gegangen, diesmal aber erscheint dieser Weg nicht wohl betretbar, weil der Ausstelich, der im sontreten Kall von den Streisenden is beraussgleich, der im sontreten Kall von dem Streisenden in beraussgleich, der im sontreten Kall von dem Streisenden der trade untonspilichen Autorität zu Etande gefommen ist. Die Führer werden sich die den unverwellt und unwerdlimt darüber zu erfären haben, oh sie dem Teubruch ihrer Jente um der imp un Grunde liegenden Veranlähung willen gutdessen mit, die dem zu den kannen zu eine Ausstelle der und der feben das Vorsommust, wie wenig Versläß auf Vereindarungen zwischen Arbeitze dern und Arbeiteen zu legen ist, wenn für Innerhaltung derselben keine anderen Vürsigigigaften gegeben ind, als der gute Wille und das Vechtsgeschild von Leuten, welche zwar das Verden, der inde kieft und das Verden, der ihren, aber Zeden, der ihrer Willfür sich nichtsflowischen der Vereinschlichen Wellen der Winstellen der Winstellen der Vereinschlichen

geden, der ihrer Willfür sich nicht klavisch unterwirft, in beutalster Weise terroristien.

2 Bie schou mitgetseitl, hat der Meiser ber öffentlichen Arbeiten eine Ausführungsanweifung zum Aleinbahrugeses erlaften.
Unter anderem werden dorin die Aleinbahnen mit Wasichinenbettieh für die Kode in weise konntlössen und werd in fis dit is die Straße en da die nicht die Gloten und wurd in fis dit is die Ita gien da die nicht die Gloten und werden in fis dit is die Eraße en da die nicht die Koden und bei Arbeiten und Verlimmung und kadedarotten in Kode ihret bautlichen und Vertiedseitusstungen einen den fistigten der Verlimmung ist den Versonenverfehr und die Koden und Vertiedseitusstungen einen den fistigten der Genehmigung sollt ergelmäßig Enticheidung datuber getroffen werden, in welche der verbeiten Alselme das Alleiten noch Unterstelle der Verlimmer einzureiten ist. In Komeiselsfällen soll die Entickeibung des Ministers der öffentlichen Arbeiten angerufen werden. Ferner ist in der Anneelung dem Ertsegdunisster eine Mitwistung de Verlimmung dem Kriegstunisster eine Mitwistung de Verlimmung und gung ist gang in genickten. Erner werden der Verlimmung der Verlimmer eines Erzeitalergerofonds zur Detaung außergewöhntlicher Ausgaben ausleiten. Für neue Kleinbahnen tritt die Ausführunasanmeihung klund und der

austelegt. Für neue Aleinbahnen tritt die Aussührungsanweisung ogleich in Krass, für schon bestehende am 1. Januar 1890. Die von den Zeitungen gebracht Willesting, dei seines der preußlichen Eisenbahnverwaltung im Rosenber 18. 400 Glieber wagen zur Bergebung gelangen werden, ist, wie die "Nech Bel. Naantak" von sompetenter Etalle erfahren, dunchans unsystessend

Kaiferin Glisabeth in Lains.

Kaiserin Elisabeth in Lainz.

Aaiserin Elisabeth hat in den sesten Jahren immer nur für sehr thrze Zeit ihren Ausenthült in Wein gehabt, und sie denntyle det die einen der alleigenstellen folt nie ihre Appartements in dem alten Ausschaft und in den Relegenstellen folt nie ihre Appartements in dem alten Ausenthült und in den Relegenstellen folt nie ihre Appartements in dem eine man den begandernden Ausbild auf den herrlichen Kart geniest, dat sie in den letzten Jahren nie gewohnt. Eis sog sich die viellen Schoff auf den herrlichen Kart geniest, dat sie in den letzten Jahren nie gewohnt. Eis sog sich die einen Kant geweicht der Schoff im Lainzer Thiergarten det Hierbeit auf der einen der einer dels sie und der Anzeit der Schoff und Lausen der Alleise Jahren ist der einer des Schoff der Anzeit d

fprüngen und Altanen fieht, so plaubert ber "Berl. L.-A.", auf ein stets mit bem üppigsten Blumenflor geschmücktes Parterre, zu

* Staatsfelretar v. Bobbielsti hat einer Deputation Dresbener Geschäftsleute, welche ihm Müniche in Bezug auf verfchiebene Berkeftpsangelegenheiten vortrug, bie Ein-führung eines Ein-Kilo-Packets in Ansficht gestellt.

Türrung eines Ein-Silo-Parters in Aussicht gestellt.

**Dem als Hiffsarbeiter in der Kolonialabtheitung des Auswärtigen Amts beichäftigten Regierungsrath Dr. Bumiller eif der Charafter als Legationsrath verließen.

Dr. Kododer Humilter, der im 36. Sebenssähre sieht, in 1889 in die Wissmanniche Edustruppe für Dilatrika als Bremierlieutenant und Adpliatan des Kiechstommiligas eingetreen; er feldigs sich gler ein an Wismann an und nahm an fait allen Zigen desielben Abeil. Alls die Edustruppe 1891 in eine faisertigte ungemandelt und ein neuer Gouverneur ernannt wurde, fraten Beide aus dem Kolonialdienit aus. Er macht dann 1832 das Damperunternehmen des Wajors von Wismann nach dem Indan mit und trat, als Wismann Gouverneur in Dilatrika mutde, wieder in den Kolonialdienit ein, in dem er die neue Eitele eines Silfsarbeiters dem Gouverneur in Dilatrika mutde, wieder in den Kolonialdienit ein, in dem er die neue Eitele eines Silfsarbeiters dem Gouvernement erheit. Im Wismann wurde him der Zittel als faijetlicher Regierungsvorb verliehen. Bald darauf fehrte Dr. Lumiller, der ein die Wirka zurüt und letze feitem, nachdem er fich einigerungsen erhalt hatt, in Berlin. Ben er der Fatunfler, der fich übeigenst in glängenden Bernüngendorshälmissen befindet, dein Muskartigen Amt als Sulfsarbeiter ein.

bes fantofen Serrn Morit Buid muffen wir leiber, um nicht ben Bormurf ber Unvollständigkeit auf uns ju laben,

Schlosse gehörte ober sich auch nur zufällig in benielben befand, der Jutriti gestattet. Die Kasserin sich es gerne, wenn nicht nur ihr ganzer Hofinat und die Beannten, sondern auch die Dienerschaft und das Kückenpersonal, ja sogar die den Daufe ferner Selepaden, die Gartner und Tagelöhner, von der Erlanduss Gebrauch unschen und der Merfe beiwohnten. Zeber durcht in der Arbeitssteleidung, die er eben trug, ersteinen

Hebrt bit Gembilde beim Gestaure ber Verwiesen.

In der Steine Meine der Steine der Stei

daß er finsen Tüberwies
Tolgend imnode Betition entsprech Betrion entsprech Betreit bath ob es fit lurse für Berüdfin W Kuf der Maurert an f h a

uzog. Unglud egplo geritörte beschädig bedeuten

höchste & Gerst früden u Friedrick leihung besten Ruszeich 1. Rom:

Füfilier. Rr. 140 pagnie Br. nadi

Regimer Rr. 28 9. Komp Infante Regimer 9. Komp

Kommai Augu von Na Rommai (Ludwig am 22

beabsicht Frie . Rott D. San beimre

in Kai

bie it doas u Gesta Li ch o Bran und er sei in he volle Geste verte giltig geste verte giltig dan Mei

Nuch Seint et wird zugelanen. Derennet vertaut von annomerfachtlichen Cregnapitien, Machinen, Wega, n. Acker wan Garten, et al. Garten, W. Erirut, 18. September. (Bom Abcater.) Die biedzeit mit der Auffleichen Seichlen Stadtsbeteres wurde gellern mit der Auffleichen von der Seichlen auf Zamits' eröffact. In der Auffleich der Auffleich ist der Verleiten der Auffleich ist der Auffleich ist der Auffleich der Auffleich der Auffleich der Auffleich Gegebacht der Auffleich und fer ab erfehre fie der Auffleich und fellen der Auffleich der Auffleich der Auffleich und fellen der Auffleich der Auffleich und Fellen der Leiten für der Auffleich und Fellen der Auffleich der Auffl

daß er außer verschiedenen Kopfwunden einen schweren Bruch des finden Oberannes ertitt. Der Ungschlichtige mußte der Klimit zu Jalle ihrrubien werden.

X Weimar, II. Seplember. (E on der Landesstyn obe.) Hogene Auftrage gelangten in der beutigen Situmy der Landessignode zur Unsahmer: Die Kitchenregierung wolle aus Anlah der Schlichten Sprachenstellen der Verlegung von Ungstein der Verlegung von Ungstein der Verlegung von Ungstrachten der Verlegung der

Beer und Marine.

Heck und Marine.

— Tas Armee-Verordungsblatt veröffentlicht eine Allerbödik Rabinetsorder, wodurd das Hillier. Reg in men 1 von Gered der fil (Defijisches) Ar. 80 auf dem Endalette, Kaiselstaften und Schutzellappen den Amenspag seines Cheis. Der Kaisen Friedrich, zu führen dat. Außertem giedt das annliche Vlatt die Vereilbung des Kaiselschens an die im Jahre 1898 im Schießen besten Kompagnien und Vatterien bestannt. Danach haben dies Musseldmung erbalten: 8. dompagnie de Sarde-Neghinents auf zu, 1. Kompagnie des Archaelscheinens Art. 21. A. Kompagnie des Anschleiches Archaelscheinens Pr. 43. 1. Kompagnie des Anschleiches Archaelscheinens Pr. 43. 3. Kompagnie des Anschleiches Archaelscheinens Pr. 43. 3. Kompagnie des Anschleiches Archaelscheinens Pr. 43. 43. 5. Kompagnie des Anschleiches Archaelscheinens Pr. 43. 5. Kompagnie des Archaelscheinens Pr. 43. 5. Kompagnie des Archaelscheinens Pr. 44. 5. Inkerne Verteile des Feldbartillere Archaelscheinens Pr. 43. 7. fabrende Valetrie des Feldbartillere Archaelments Pr. 63. 7. fabrende Valetrie des Feldbartillere Archaelments Pr. 63. 7. fabrende Valetrie des Feldbartillere Verteinents Pr. 63. 7. fabrende Valetrie des Feldbartillere Verteinents Pr. 63. 7. fabrende Valetrie des Feldbartillere Verteinents Pr. 63. 7.

Schiffsbewegungen.

Berliner Chronif.

Rermiichtes.

Gin Dementi. Rad Erlundigungen, welche Die "Sambutgiiche Börjenhalle" eingezogen bat, ift die Meibung nicht richtig, bak in Altona fünf angesehene Bürger verhaftet worden seien,

welde im Damburger Freihafengebiet und auf dem ganzen Elbestrom feit Jahren nach Millionen zählende Tabafichwindeleien verfidt haben follen; 28 handle sich vielnehr um eine Bernechselung mit der vor Russen vorgenommen Berhaftung von fünf Eindrechern in der Otteniener Tadasschaft.

eiter, tapferer Solvat, ein Spielgefährte Wilhelms I., aus dem Leben einer Appferer Solvat, ein Spielgefährte Wilhelms I., aus dem Leben gegen den des Archiverschafter in der Archiverschafter in der Archiverschafter auf mit der Archiverschafter der Archiverschafter auf mit der Archiverschafter der grund und der den Franche der Archiverschafter der Archiverschafter der Archiverschafter der Archiverschafter auf genochte der Archiverschafter der Archiverschafter auf genochte der Archiverschafter der Archiverschafter der grund und der der Archiverschafter der Archiverschafter auf genochte der Archiverschafter der Archiverschafter der Archiverschafter auf genochte der Archiverschafter der Archiver

gennmen, natzie er ore grau nad, aver all palt. Er fand 2-m. nach einer Stumde als Leiche. Das Gereint prach gegen den Glitmigher ein mildes Urtheil, acht Jahre Buengsardet, aus.

**Collagiertige Handriauen giebt es in Stol v. Ber Eintritt in die Lagesdordnung der leiten Ekadderordneitweriauminung verfaß, der "Danz, Aig." gufolge, der Bortefer ein ainonmes Schreiben mehrerer Danieltungen und der Berart aus der Gereiben mehrerer Danieltungen und der Berart aus der Berart auf der Berart aus der Berart auf der Berart aus der Berart auf der Berart aus der Ber

Rirchliche Mngeigen.

3u 1l. 2. Francu: Mittwod, den 21. September, Abends 6 Uhr: chismuspredigt; Archibiat. Pfanne.

Johannesfirche: Mittwoch, den 21. September, Abends 8 Uhr.
Bibelfunde, Südir. 62; Waft, Fashmer.
Bu Et. Baurentii : Mittwoch, den 21. Septbr., Abends 6 Uhr:
Bibelfunde; Bait. Meinhof.
Hu Et. Georgen: Mittwoch, den 21. Septbr., Borm. 10 Uhr:
Beidje und kommunion; Haft. Witte.

Etandesamts-Radridten von Salle.

Etandesamis-Nachrichten von Halt.

Meddungen vom 17. September 1898.

Musgeboten: Der Getiter Michard Meinichmidt, Mudolifiadt und Martia Nuth, old. Marti 2. Der Kaufmannt Kouis Deparade, Monsischerit. 26 und Sevonia, Graifel, Drandberfit: 24. Ert Schoffete Guard Nomberg und Phermig Graifel, Drandberfit: 24. Ert Schoffete Guard Nomberg und Phatis Aside, Der Koulitate Gelicherth und Martin Reichundt. Merichung. Der Kolifalier in Andere Schoffelicherth und Martin Reichundt. Merichung. Der Kolifalier Modelt Schmidt, Salle und Thelia Gediene, Naumburg. Schoffelicheringen: Der Wulfter Graift Schrieber, Naumburg. Schoffelicheringen: Der Wulfter Graift Schrieber, Naumburg. Schoffelicheringen: Der Wulfter Graift Schrieber, Naumburg. Schoffelichungen: Der Wulfter Graift Schrieber, Naumburg. Schrieber, 12 und Klaac Schmidt gen. Bert, alt. Marti 26. Der Kahrlicherit. 29. Der Gutsbefüger dertem Kauls, Recklofengart und Kertund Ludwig, Margaretbentit. 6. Der Schwinder Schrieber, 20 und Schaffeneren: Aun De Lig Bonner, Merichungen in der Schwere. Der Kulmann Schwert. 29. Der andere Mehrer Verlagen. Machant Schwere. Dem Bunken Mehrer Verlagen und Schwere. Dem Bunken Mehrer Verlagen und Schwere. Dem Schwind Schoffen und Schwere. Dem Bunken Schwere. Dem Bunken Schwere. Dem Schwind Schoan Schwere. Dem Bunken Schwere. Dem Gental-Schware. Schwere. Schwinger. 13. Dem Gental-Robert (2018). Dem Gental-Schware. Schwere. Martin Schwere. Dem Gental-Schware. Schwere. Martin Schwere. Martin Schwere. Schwere. Schwere Schwere. S

Frembenlifte.

Frembenlifte.
Sotel zur Etabl Samburg. Mittegutibessiger Cital von Sellvors aus Welter burg. Arbessiger web der Aben der Schleiber Graf von Sellvors aus Weltere burg. Arbessiger Web ist den den Sellvors der Graften der Arbessiger Graften der Krauf aus Untere burg. Arbessiger Graften der Krauf aus Unteren der Krauf aus Unteren. Dr. Schwenke in Schwenke für der Arbeit der Krauf aus Unteren. Dr. Schwenke nehrt Sohn aus Vikseig. Serialkässische Schwenke aus Sentim. Dr. Schwenke in Seine Steinen Gericht Schwenke der Vikseiger der Vik

Ceran, moeth a für de Reaftion der Blacktier Generialeben, halb grechtungen der Schaften von 1-12 Ur Germitags. Met die Keattion Metrierer diefften die diet verförlich ermetre verschie "Art die Zebantion re Gallef dien Jeitung in Galle a. H.", m anteilten.

Fernspr. 1007 gr. Stoingtr. 8. Lampen, Kronen.

Judlin's FarbereiKönigl. Hoflieferant,

Gr. Steinstr. 82.

Billigste Reinigungsanstalt Anzug 3 Mark. Kleid 3 Mark.

Bantiten-Mampiaten.

Berlobt: Kil. Martha Betri mit Sra. Louis Nieth (Nordhaufen). — Kil. Bertha Albermann mit Srn. Baul Kriedrich (Salberitabt). — Kil. Marie Karjte mit Srn. Johannes Schulze (Geierstedt— Gilentiedt). — Kil. Unna Saupi mit Jrn. Gutlav Simons

Silentied), — Irt. Anna Haup mus mit Jen. Sonne Solltich (Magabetung. — Irt. Nagams Wolfradt (Jurg b. M.). (Magabetung. — Irt. Nagams Wolfradt (Jurg b. M.). die o rbe ni. Sr. Mag Beitel (Edverig). — Aran Chiabeth Kalbertal (Siendal). — Art. Annun d. Zavier (Sölten). — Antiftl. Kammerberr Frier. u. Auchten (Eddos) Nettleson a. Anfifduler). — Pr. Musdohj Schmid (Mitterfiels). — Aran Frierie Liebig (Magabeturg). — Fran Auguste Buchmann (Magabeturg).

. Unsere in Halle vollzogene Vermählung bechren wir uns nur auf diesem Wege allen Verwandten, Freunden und Bekannten ganz ergebenst anzuzeigen.

Hugo Tornau, Gutsbesitzer. Frieda Tornau geb. Höschel. Möst b. Stumsdorf, 17. September 1898.

Statt jeder bejonderen Melbung!

In ber Nacht vom Connabend gum Conntag ift mein heißgeliebter theurer Cohn, unfer berzensguter Bruder Kurt Freiherr von der Goltz

an den Folgen eines Gehirnichlags nach ichwerem Leiden fanft entichlafen.

entichtefen.

C'ara von der Goltz geb. Schmidt und Rinder.
Die Tranerfeier finder Mituroch Nachmittag 3% Ubr in der Kapelle des Sudfiredofes ftatt. (076)



ie

8:

er n

Comment of the second

B. Chris

Empjehte alle Uenheiten für die Herbst: und Winter-Baison

Auf meine Ausstellung von Modellhüten mage ich besonders aufmertfam. Gleichzeitig theilen wir einem geehrten Aublikum von Halle und Umgegend ganz ergebenft mit, daß, obschon wir unser bisher mit allergrößtem Erfolg betriebenes Geschäft Herrn L. Ballin übergeben, noch immer an demselben betheiligt, bezw. darin thätig sind. Wir bitten daher das uns in so reichem Maaße bewiesene Vertrauen uns auch fernerhin bewahren zu wollen, indem wir höst. darauf ausmerksam machen, daß das Geschäft in genan derselben Weise, wie bisher, fortgesührt wird.

sociachtungsvon Otto Schleifer & Frau, Bertha geb. Christ.

Stadt-Theater

in Salle a. G. Direttion: M. Richards.

Dienetag, ben 20. September 1898,

4. Borftellung im Baffepartont-Abonnement. 3. Abonnement&Borftellung. Farbe: blau.

Ren einftudirt!

Frieg im Frieden. Luftipiel in 5 Aften von G. v. Mojer.

Magdeburger Stadt-Theater.

Amgrobugte Cilli-Affatti. Repertoir dom 20.—25. Sept. 1898. Dienstag: Nigoletto. — Mittwod: Im weißen Nößl. — Domnerstag: Pidelio. — Kritlag: Tad Nachtlaget in Granada, hierari: Kurmärfer und Bifarde. — Somadend: Hamlet. — Somntag: Lohengrin.

3 D. S. R. Brm. 23. 9. 6 Uhr. Dea werthen Kunden der Firma **Gebr. Zorn**, sowie dem p, t. Publikum von Halle und Umgegend beehre ich mich hiermit die ergebene Anzeigo zu machen, dass ich das von meinem so plötzlich dahingeraften Mann unter der Firma

Gebr. Zorn,

Delikatessen-, Conserven- u. Weinhandlung

betriebene Geschäft für Rechnung der Erben in Unveränderter Weise unter kundiger Leitung fortführen werde.

Ich bitte, das dem Verstorbenen bewiesene Vertrauen gütigst auch auf mich zu übertragen, während ich allzeit bestrebt sein werde, dieses Vertrauen zu rechtfertigen.

Halle a. Saale, 17. September 1898.

Hochachtungsvoll ergebenst

Elisabeth Zorn,

geb. Stade.

Walhalla-Theater.

Mont

Bot oon Nor

tampfe. Buite feine Th in Drang

Dien Berfi Tage Radi der I

Reiti on in Breit on in Breit

Direftion: Rich. Hubert.

Neuer Spielplan!

Der Georg Rasso, genannt "Perthies" Jeanour-Milet, mit feinem Kiefen-Evicigeng, (Zenfationell!)— Die drei Traney's, Evavour-Gymnatitie auf dem Etektravez und Schwung-leil.— Die Weifer François, Gumnafilte auf dem Etektravez und Schwung-leil.— Die wier François, Gumnafilte auf doppelten Med. — Die Seichwifter Augustus und Margot, Sande und Spoise Genaliteriten.— The Namuray's, mulifolisch Suttlifes Section, Statistic Schriften, Deiginal Gridmitter Gottlich, Deiginal Gridmitter Gottlich, Deiginal Gridmitter, Gottlich Schriften, Genaliter-Dumotif.

Beginn Silfer. Eude gegen 11 lifer.

Befferen Dittagstifd

empfiehlt Barg 11, part. linte, Garten-

Städt. Oberrealschule zu Halle a.S.

(Zophienstrasse 37, Gingang Anienstrasse.)
Das Minterhalbjahr beginnt am Tienstag, den 18. Oftober cr.,
früh 9 Uhr mit der Prüfung der angemelbeten Schülter.
Jur Entgegennahme von Anmeldungen bin ich fäglich von 11—12 Uhr
(außer Sonatags) in meinem Ambösimmer zu jerechen.
Litertor Dr. H. Schotten.

Frauen-Industrie- und Kunstgew.-Schule,

akademische Lehranstalt I. Ranges modernste Damenschneiderei und Wäsche-Confection, älteste und bestrenommirte am Platze. [C770 Alte Promenade 35, der Hauptpost schrägüber.

Alte Promenade 35, der Hamptpost schrägüber. System und Methode der Berl. Akademie. Ausbildung als Directricen. Ferner Unterricht in sämmtl. Kunsthandarbeiten und Putz. Auf Wunsch Pension. Für Danen höh. Stände Separat-Kunse. Prospecte gratis und franco durch die Vorsteherin Fl. Clara Martini.

Von meiner Reise zurückgekehrt. Prof. Dr. v. Bramann.

Von der Reise zurück Prof. Voretzsch.

Wilhelmstr. 33, III, Lehrer für Gesang, Clavierspiel und Theorie der Musik.

Klavier-Stimmen

übernimmt die Bianofortebandlung von Gust. Krompholz, Halfe a. S., angi. Betterter für Jul. Blüthner, dei mehrera Beifellungen an einem Orde billigit unter Garantie für gute Ausführung Leipigerfür. 101, im Haufe: Geschw. Jüdel.

Paul Schauseil & Co.,

Bankgeschäft. Halle a. S. Leipziger Str. 10.

Einlösung von Coupons. An- u. Verkauf von Werthpapieren.

Annahme u. Verzinsung von Baareinlagen. Verkaufsstelle von Pfandbriefen

Deutschen Hypotheken-Bank, Prenss. Pfandbrief-Bank, Gothaer Grundereditbank, Rheinischen Hypothekenbank, Hamburger Hypothekenbank, Sächs. Bodencredit-Anstalt. Anhalt-Dessauischen Landesbank.

Conte Prager Schinken en gros Weisskohl mit Schutmarfe.

Josef Madormann, Berlin W.,
Rronenstr. 62, Telephon I. 7713.

fanjt fortwährend und erbittet
Ungebote
Gust. Friedrich, Härgasse.

Die garantirt reine

neschiitzt!

Müller's Maiskeim-Melasse

hervorragendes Kraft- und Sanitätsfutter ganz

empfohlen.

Kostenfreie Analyse für Gesundheit, Reinheit, Protein und Fett.

= Man giebt von =

per 1000 Pfund lebend Gewicht Müller's Maiskeim-Melasse

Müller's Maiskeim-Melasse

Müller's Maiskeim-Melasse

an Pferde bis 5 Pfund. an Arbeitsochsen bis 5 Pfd.

an Milchvieh bis 4 Pfd.

per 1000 Pfund lebend Gewicht Müller's Maiskeim-Melasse

Müller's Maiskeim-Melasse

Müller's Maiskeim-Melasse

an Mastvich bis 7 Pfd.

an Jungvieh bis 5 Pfd.

an Schafe bis 8 Pfund.

An Schweine nur Müller's Maiskeim-Melasse, ges. gesch., Körner und dergl. garnicht. Gutachten und Offerte mit Gehaltsgaraptie franco aller Stationen geben auf Frage

10113

Berlin und Inowrazlaw.

Berlin und Inowrazlaw.

Maiskeim-Melasse-Fabriken

Rotationebrud und Beilag von Cito Thiele, für Die Beiligine veramwortlich Beine. Ditermann, Salle (Saale, Leipzigerftraße 87.

10,

ank,

bittet (0768 affe.

Beilage an Rr. 438 ber Salleichen Zeititig. 19. September 1898

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Tägliche Geichichts-Rotigen.

Taglien Geffenger 1881, flatb der Präfibent oon Nordamerika Jame & Garfield nach monatelangem Zodeskampfe. Er war von einem wahmußigen Menicken Namens Euteau, der mit Bewerbung um einen Konfulatsposten abgewiesen wurde, töbtlich verlett worden. Der Mötore bützte spikte spikte feine That mit dem Zeben. Garfield wurde am 19. November 1831 in Drange (Dbio) geboren.

Salleide Botalnadridten vom 19. Geptember.

Tenutritenberfaumtung best Bereinherd ber Geftligetgiöftervereine ber Proving Zanjien und angrengenben Schaiten,

um Tanjang unjeres Bereicht som hetet Brogen geben wir nachtelenth Die Namen und Berbandborte ber anmerlenden Zequitten

felant. Es waren anmehen: 3m Berfieland bie Seren Berei.

Sentit Bereicht auf den der Schale und Schale und der Schale und der Schale und Schale und der Scha

am gestrigen Tage seine Manderver sammlung auf der Gach sendurg bei Obdisselven ab. Die Teistenberte aus Solle waren bereits am Sonnehab in geneinienstilleder Sacht unter der Fibinung des herrn Petel. Dr. Kuchbost von hier aufgebroden, batten die Etrede die Frankenbeulen mit der Bochn puridigetegt und von der Erstelle die Frankenbeurg und Günierobe auf der Sainleite entlang die unter den der Gesche Angebruchen der Bochn puridigetegt und von der Unterstelle Ausgebruchen der Begenstelle Busynvonderung unternomimen. Um Sonntag frühr erfolgte der Aufbruch zu der Die geschen Ausgebruch und der Die geschen Butzu, von deren Ausgebruch und der Die Geschen Butzu, der Die Geschen Butzu, der Die Geschen Butzu, der Die Geschen Butzu, der Die Geschen Butzu um der Verlagen der Verlagen der Geschen Butzu um der Verlagen der Verlagen um der Verlagen der Geschen Butzu um der Verlagen der Verlagen um der Verlagen der Geschen Butzu um der Verlagen der Verlagen um der Verlagen der Verlagen um der Verlagen der Verlagen um der Verlagen der Geschen über der Verlagen um der Verlagen der Verlagen um der Verlagen der Ver

fluß 1, englischer Krantheit 1, Luftröhrenentsindenng 1, Jertrümmerung des techten Obereichentels 1, in Summe 88 Personen, darunter 12 Orisstremde.

— Feuer. Gestern Abend 8½ libr wurde die Feuerwehr nach dem Grundfluß Tholanntliraße 6 requiriti, wosfeldt ein Dielendrand ausgedrocken von. Dersche wurde dab gesicht.

— Betriedsstärung. Gestern Nachmittag 5½ libr gerieds eine Aberliedsstärung und eine Personen der einer Vereichnischen State dem Vereichnischen Vereichni

Salleiches Runitleben.

bes Buledhichtitä ble großen Doffmunarm, die man auf beier Bischer nabe ber Stuffand bezaründen auf. Much er Zeitleiter ber Zuterbeite, der St. if die fermal eine Erstenie der Stude mit. Genauf som Erstenier. Stuffand in der Genauf dem Erstenier benauf der Genauf dem Erstenier benauf der Erstenier benauf der Genauf de

lapelle? Bei Laubes Tegodote datten wur ure Dunitunteimegwom mit Freuden in den Angl gegeben; gestem vermisse man file schmezisch.

— Aus dem Bureau des Stadtiseaters wird und ge schrieben: ilm dem neu engagitten Benvivant der eine W. G. gesteinet zu geden, sich dem Publitum in einer Fachrolle zu präsentiren, siedet am Dienelsg eine Aufflörung von Wolets Art es mit Frieden findt, der Wente pielt den Neifferstellingen. Betrefs der weiteren Belegung verweisen wir auf den Tebestregtelt. Am Alttwoch wird noch als habet gestellt und Beit der betreftelt, um Beit gest der Bestein der Beit zu Verleibellingen.

Eva" zu gewinnen. Beide Barfiellungen (Dienstag und Mittwoch finden im Karsen-Nounement flatt. — Infolge der guluffigen Brittenung kat fich die Erichtion vennlagt geieben, dohi Swident-Alts-Konizete auf der The alexterter a sie ausgeführt werden, und ist sein der Mustern der Gelegenheit geboten, sich während der Jeitaffen auf der Textasse zu regeben.

Berjonalnachrichten.

Theater und Mufit.

Theater und Mufit.

— Dora Amere al joeden ein neues denbesüllendes vier aftiges Schauspiel vollendet, das den Litel "Ern te" führt. Es üf für das Keue Theater in Berliu etworden. — Um allen Schaftenfein, in den Berliuger, werden in den Gaden Kranfteiner, den den Gaden Kranfteiner in den fahren Jahren erhoft erfolgeriche Berliude gemacht, die nauen Banerne-Schauspiele wieder zu Schrein zu fragen. Best ift auch Altitelfranfreit in dies Bewegung einselreten und am Somitag wurde unter freiene Istumel in Welder gat in dem Mosten gewegen der Schaften der Bewegen der der der Germelle erfeitste State "Germelle erfeitste State "Germelle erfeitste State "Germellen erfeitste State "Germellen der Germellen erfeitste State "Germellen der Germellen erfeitste State "Germellen der Schaften der Verläufen bei gegen der Köner fortreigt um höchlesslich in dem Konstitt nur der Verläufen geke zu Case zu krunde abet. Zas harmfole Tama wurde von dem ebenjo harmfolen Kudifum sehr tefallig aufgeno numen.

Bermijdites.

Der Bolitifer mußte fic bequemen, trof feine Borfedrungen gemitteligen Gendeling des Staatsbauptes, por defien vernichtigen Gendeling des Staatsbauptes, por defien vernichtigen Gendeling des Gendelings des Gendelings

Leite Traft: und Fernipredinadrichten.

bai au for Sie Mil Don Rr Die Sie un

Betersburg, 19. September. Der Zar unterhält gegen-mertig einen perjönlichen Briefwechsel mit anderen europäischen Souweränen behuffs Kelfigtung eines Brogramms für die Frieden stanferen 3. Baris. 19. September. Sine größe Keuersbrunft hat 50 däuser des Dorfes Boutenagun dei Chartres ein-geäschert. 230 Bersonen sind obdachlos; der Materialsjadden ist bedeuten.

gengert. 230 Perfonen find obdahlos; ber Materialischen ist bedutent. D. Explember. Der "Kigaro" verdreitet das Gerück, die Mission Marchand's dabe Besehl erhalten, Kas do da zu verlassen. Dar Mesel seine bereit ein Marchand's dabe Besehl sei bemielben durch englische Bermittelung zugestellt worden. Manista. 19. Sept. (R.-B.) Ju Mulolos trat gestern unter aroger Begriserung die Valion al. Berjammil ng der Eing ebor er ein zichammen. Der Aufständischensigher Agreiterung die Nationale Bernatung der Anderschaft der Angeleinerten Eingebon. 19. September. Wie man aus Kandia melbet, ist Id wir za Kost mit den Verbassungen, welche Schem Kasche vornahm, 19. September. Wie man aus Kandia melbet, ist Id wir za Kost mit den Verbassungen, welche Schem Kasche vornahm, set wentzelen. Unter den eingelieferten 61 Gesangenen ist nicht einer der Haupträdelssischer Monischen über über der der der Verbassungen. Des Kostelssisteren mit dem Erstuden, die Verschiftung derselben zu veranlassen. Wie ferne gemelde wirch, hat Admiral Ross angeordnet, sür den Kasten verlassen.

Bur Drenfus Affare.

Bericht and ber Landwirthschaftelammer für bie Broving Sachien über thatfachlich erzielte Getreibepreife am 19. Gentember 1898

| | | Brei | s pro 100 Rilog. | ram m | |
|----------------------|---------------|----------------------|----------------------|--------------|--|
| Rreis | Beizen Mt. | Roggen Mf. | Gerfte Mt. | hafer Mt. | Erbfen Mt. |
| Bangleben | 15,90 | _ | 17,10-17,30 | - | |
| Wolmirfiedt | - | | 16,301) | - | |
| Calbe | 15,80 - 16,60 | 13,80 | 16,90 | _ | |
| Michersleben | 15,70-17,10 | 13,80-14,40 | 15,50-18,50 | 13,50-15,00 | 16.00-26.00 |
| Salberftabt | 15,90-16,60 | 13,30-14,00 | 17,00-18,80 | 13,50-14.80 | 17.20-18.60 |
| Dichersleben | 16,00-16,40 | 14,00-14,50 | 15.00-18.50 | 13.70-14.40 | 18,50-19,00 |
| Garbelegen | 15,00-16,00 | 13.00-13.80 | 14,20 | 13,50-14,20 | 18,00-20,00 |
| Salzwedel | 15,00-16,00 | 12,35-12,75 | 15,00-16,00 | 13.25-13.80 | 20,00 20,00 |
| Diterburg | 15,50-16,00 | 13,00-13,30 | | 12,80-13,00 | |
| Stendal | 15,70-16,00 | 13,00-13,20 | 14,00-15,20 | 13,50-14,00 | and the state of t |
| Berichow I | | 14.00 | 22,00 20,20 | 10,00 11,00 | |
| Serichem II | 16,20 | 13.20-13.30 | | | 10 mg |
| Bitterfeld | 16.25-17.50 | 14,00-15,00 | 15,00-16,50 | 13.00-15.50 | |
| Delitich | 15.50-17.00 | 13.75-15.00 | 17.00 | 13,00—15,00 | |
| Wittenbera | 15.50-16.50 | 13.75-14.50 | 14.00-16.00 | 12,00—15,00 | |
| Torqau | 15.90-16.40 | 14,1014,70 | 15,75-16,85 | 13,20-14,25 | |
| Edmeinis | 15,50 | 12,50 | 10,10-10,00 | 13,20-14,23 | |
| Liebenmerda | 15.90 - 16.60 | 14,20-14,80 | | 12.00-12.75 | |
| Defiau | 16,00-16,50 | 14.00 | 18,00 | 13,00 | |
| Egalfreis | 15,00-16,50 | 14,00-14,70 | 10,00 | 10,00 | |
| Meriebura | 15.90-17.20 | 13,80-15,20 | 16 00-18,00 | 13.00-15.00 | 16.00-20.00 |
| Beißenfels | 15,70—16,50 | 13.80-14.80 | 16.60-17.50 | | 16,00-20,00 |
| Beit | 15,80—16,50 | 14,00-14,50 | | 14,50-16,00 | 20,60-22,00 |
| Naumbura | 16,30 | 14,00—14,50 | 15,00—16,00 17.20 | 13,50-15,00 | 19,00-22,00 |
| Edartsberga | 15,60-16,00 | (A) | | | |
| Cangerhausen | 15,60—16,50 | 12.75 14.00 | 17,50 | 10.00 11.00 | |
| Mansfeld. Gebirostr. | 16,002) | 13,75-14,20 | 16,00-18,50 | 13,00-14,00 | |
| | | 17.70 | The second second | - | |
| Mansfelber Scetreis | 15,203) | 14,70 | | - | - |
| Querfurt | 45.00 45.00 | | 16,50 | | _ |
| Ballenftedt | 15,30-17,00 | 13,20—14,00 | 15,00-16,70 | 13,40-14,70 | _ |
| Bernburg | 15,805) | | 16,00-18,30 | _ | - |
| Cöthen | 15,50-16,30 | 14,40 | 17,40-17,805) | 13,50 | _ |
| Erfurt | 16,00-17,00 | 14,00-15,00 | 16,00-19,00 | 13,20-15,00 | 17,00-21,00 |
| Langenfalza | 15,50 | _ | 16,60-17,20 | | |
| Mühlhausen | 15,60-16,00 | 13,50-14,00 | 14,00-15,60 | 12,00-12,40 | _ |
| Seiligenstadt | 15,60-16,00 | 13,66—14,00 | 14,00-16,20 | 12,50-13,50 | |
| Rordhaujen . | 15,00-16,00 | 13,00-14,50 | 15,00-17,50°) | 12,00-12,80 | 15,00-17,00 |
| Grafic. Sobenftein | 16.00 | STEPPEN TO SEE STATE | | , 15,00 | /44/00 |

1) Chevalier. 2) Shirriff. 8) mit Brand. 4) mit viel Brand. 5) Imperialgerile. 9) feinite über Rotig.

Wetterbericht.

W. Magdeburg, 19. September. Voranslichtliches Wetter am 20. Sehtfer. Wolfiges geitweise heiteres, ziemtlich warmes, windiges Wetter mit Regen-ftellenweise Gewitter, nacher fühler.

effen brere war izend fich eppe, aupt find ben ührte Dlein an, ben

deren fuhr Met ihm t dem große terfte. fah raffte taifer, fallen iewig,

ell.

un ft ein: haben

t bas jalten, jelben

unter g ber führer

welche einge= ührer. ädels= u vers

ficherte te IV. idigen, htigten. t eines erfriege

en, es ig bes

erichtet,
äußerte
ugung,
mehr
t sei
Rolle
d of u=
st e n s
tlären,
en bes

Boltswirthidaftlider Theil.

Bermijdte Radprichten.

- Die Leipziger Bant hat neue Geichaftsftellen in Planen i. B., Martneulirchen i. G. und Aue i. G. eröffnet.

— Bei der Rölnischen Unfall-Berficherungs Aftien-Gefell' ichaft in Roln a. Rb. murden im Monet Aug ift er. 5 Todefäller 7 Imolibitätigute, 723 Falle mit vorübengehender Erwerbeunfähige feit, sowie 117 haftpflichfalle gur Anneldung gebracht.

Concursiachen, Zaflungseinftellungen re.

- Saufmann Fredinand Gutban im Niendentung a. b.,
Badermeifter Dito Bobert E do nert in Gemnig, Inauereibester Richard Schuller in Drziberg (Effier), Schanfwirth Friedrich Abbert Deinert in Ulfrichten der in Sowie in Gemnig Delen Anobert Stang Delen Anore in Zertem.

Marttberichte.

Breife am Berliner Frühmartt am 17. September per 1000 kg nach ber "Bante und Sandelszeitung".

| Beigen | loto | | | | | | | | | |
|---|---------|-----|-----|-----|---|---|---|------|---------------|----|
| 100 | feiner | | | | | | | | 171-181 | |
| P. B. Bridge | mittle | r | | | | | | | 160-170 | |
| \$ 05 Jul | gering | er | | | | | | | 152-158 | |
| Termine { | Gept. | | | | | | | | 167.25-167.50 | |
| Zermine { | Dtt. | | | | | | | | 165 | |
| Roggen | loto | | | | | | | | _ | |
| 30 | feiner | | | | | | | | 141-146 | |
| | mittle | | | | | | | | 128-139.50 | |
| | flamn | er | | | | | | | 123-126 | |
| | Gent. | | | | | • | | | 140,75-141 | |
| Termine } | Dit. | : | : | | : | : | : | | 140 | |
| Sutter: | ~ | • | • | • | • | • | | • | | , |
| Gerite | loto | | | | : | | 1 | | 116-133 | |
| Dajer | lofo | • | • | | • | • | | | | |
| | oftpr., | 111 | oft | ır. | 1 | | | | 157-163.50 | |
| | poj. u | | | | | • | | • | 158-164 | |
| 40 | feinite | | | | | | | 4 | 146-165 | 17 |
| concluse. | mittle | | | 1 | | : | • | 1712 | 136-143 | - |
| 100000000000000000000000000000000000000 | gering | | | | • | • | • | 2500 | 129-134 | |

- Magdeburger Sandelsbericht vom 17. Septbr. 1898. (Richt amtlich.) Gedartte Sichorien wurzeln, gemolichen 15,00 M., ungemolichen —— M. etwos bezohlt. Gedartte Buderrüben, gemolichen 14,00 M., ungewolchene —— — Mrima Kartoffel fixite und Medi 21,50—22,00 M., Napstuchen 11,55—12,50 M (Mics per 100 kg.)

rapstuchen 11,55—12,50 A (Mies per 100 kg.) 2000 A, — Magbeburger Bertins für Sandverdindind. Weigen, Schieff 158—162 A Nauhmeizen 152—155 M ab Etation. Boggen 188—143 M ab Station Bagde 188—143 M ab Station Bagde 188—143 M ab Station Bagde 188—143 M ab Station begahlt. Dafer bis I70 M, Dandyerfte bis 152 M ab Station begahlt. Dafer biefiger neuer 138—144 M ab Station gu haben. Erbfen, neue Victoria, bis 182 M ab Station begahlt. Nafer biefiger neuer 97—98 M, spätere Lieferung zu gleichen Kreisen ab bier zu haben.

W. Weimar, 18. Sept. (Wochenbericht von Louis Pallfacel). Die hattung untere Ertebeuartes is in den singstenen Den wöhren Weisen und Nogen ien einbettliche gewien. Denn wöhren Weisen und Nogen in jöhnen trodenen Lualitäten weniz angedoten und leicht verkaufich waren, bar die Knuiff für Eerie und Safter zehölich nachzelassen. Von Erfterer behaubeten beite Lualitäten volle Breife, Explerer mußte billiger etasien verben.

Pagablt worden ift für 1000 A. Netto: Weige eigen 154—162 M., Bogen bei eigen 154—165 M., Gertie 140—175 M., Harten verben.

Biehmärfte.

Borie von Berlin vom 19. Ceptember.

Die Saltung der Börfe war auch beute bei Eröffnung eine filde, nur Spanier um I Proz. gebesjert, auf die offizielle Madre der Meldung, das die Entsteung bei Entsteung der Ausschlaften Gewonne geschert in. Im Uebrigen beiten sich die Umijag in den allerenginen Greuzen. IM Wontanverten Bodeuner auf Befreuzungen bören, nederage Dortungen. Im Notation verteilen Bodeuner auf Mehrenungen bören, nederage Dortungen und Bedeuen unter lang füll. Der Einnahmerplas der Sanden- und Bedeuen unter lang füll. Der Einnahmerplas der Sanden- Umb Bedeuen von 26 000 Dollar in der ersten Septemberkäfte blieb einstußische

fin weiteren Berlaute forbet gebeffert. In ber zweiten Beffenfunde ift eine nennensweitse Menberung nicht ju verzeichnen. Beivatbistont 23/4 Brogent.

Anderberichte.

Aggebung, Den 19. September 1898. (Gig. Drabtbericht.)

Draubert act. 88 78, 825 855

Aggebung act. 88 78, 825 85

Aggebung act. 88 78, 825 85

Aggebung act

Samburg, ben 19. September. (Gig. Drantbericht).

| Rudern | ett. (Aniangsbericht.) Ruben : Hobande | t L. Brooutt |
|--------------|--|--------------|
| | Bafis 880', Rendement, frei an Bord Sair | ourg. |
| Cept. 9 55. | 1 Dezember 9,80. | tenoem rubig |
| Ditte. 9.75. | 98år; 10 071/2. | |
| Nopbr. 9,85, | Pat 16 15. | |

Anfang&-Courfe bom 19. Ceptember 1898,

| mitgetheilt | pon #. | Schonlidt, Bantgeidait. | |
|----------------|--------|-------------------------|---------|
| Grebtt | 223.75 | Buidtierraner | -,- |
| Frangoien | -,~ | | 141,90 |
| Bombarben | 32,60 | Shweiger Union | 77,60 |
| Disconto | 201 40 | Baridau Bien | |
| Deutide | 201.50 | Mittelmeer | 97,25 |
| Dresoner | 161,25 | Staffener | 92,50 |
| Darmitabt | 153,30 | Ungarn | |
| Berl. Sanbeis | 166,6 | Ruff. Roten | 216,25 |
| Rationalbant | 146 6G | Stbernia | 193 25 |
| Saura | 210,70 | Gelienfirden | 18 ,50 |
| Dorimuno | 96,90 | Barpener | 176,25 |
| Bodumet | 223,50 | Dannenbaum | , |
| Matnet | | | 289,50 |
| Marienburger | 89 75 | Trm? | 171,60 |
| Oftprengen | 95 25 | £300 | 113,1) |
| Sabet. Budener | 109.40 | Budetfabrt | 122,75 |
| Elbethal | | , , , | |

Coursnotirungen ber Berliner Böric Sifenbahn . Stamm. n. Stami Brioritats - Metien.

| oom | 19. | Se | pt. | 2 | Uhr | "lam | mittags. |
|-----|------|----|-----|----|------|------|----------|
| Rre | nkii | me | 11 | nì | Rett | time | Ronnig |

| Com to: Copie 5 trais | · · · · · · · · · · · · · · · · · · · | Stistings attitu. |
|-----------------------------|---|--|
| Brenfifde und beu | tige Bonds. | Dortmund . 3nia. St. B 61/2 180,60 |
| Deutsider Recidel Briefelbe | 31, 101,90 3 31, 101,90 3 31, 201,75 31, 101,90 3 31, 201,75 31, 101,90 3 31, 92,50 9 31, 99,40 3 31, 99,40 3 31, 99,40 3 31, 99,40 3 31, 99,50 3 31, 99,50 3 | Sabet - Salem Salement Sale |

| Sann. Boben Crebit. (unt. b. 1904) Sann. Boben Crebit. (unt. b. 1904) | | 101,75 100,25 3 | - |
|--|-----|-------------------------------|---|
| Auslandijde | Fon | 08. | - |
| Ergent. Soid-Anieibe oo. unnere do Erlem tomi. Soidrente | | 81,70 & 71,40 & 32,25 & | - |

| mt Ift. Cos. | 4 | 1000 | | | 201,40 |
|--------------------------|------|-----------|----------------------------|------|--------|
| ba. Gufb.fini. p. 1890 | | 37.30 G | Drefbener Bant | 9 | 161.10 |
| mu ifb. Cos. | 5 | | to. Bant - fleren | 1 ? | 121.50 |
| Stalienifde Rente | 4 | 92.50 6 | Bothger Gruno - Greottbant | 14 | 124.00 |
| Rerit. Anieibe 1888 | 6 | 93.60 | to. 20. unge | 14 | 111.80 |
| oc. so. 1890 | 6 | 95 50 08 | Samb. Comm. u. Dist. Bt. | | 132.00 |
| Do. Etaars-GirenoDbl | 5 | 102 50 GB | Beipsige: Ban: | 10 | 191.50 |
| Defterr. Soid-Rente | 4 | -,- | op. Grenitanitalt | | 210.00 |
| Do. Bapier-Rente | 411. | | Ragteba. Bripatbant | 51/ | 112.50 |
| Do. Silber-Rente | 41/ | | Bitrelbeutide Grenithant | | 118.50 |
| Bort. Staars-dni. 88-89. | | 36,50 Ø | Rationalbant i. Deutidland | | 146 90 |
| Ruman. funt | 5 | -,- | Defterreid. Rreat | | 223,50 |
| co. dinert | 5 | 100.40 | Breut, Bopen - Rrebtt | 7 | 139,80 |
| eo. eo. 1891 | | 92.20 | Do. Gentt Boben - R: | | 169.10 |
| Rufi, toni, ani, 1880er | 7 | 103.25 | | | 134.20 |
| | 2 | 103,25 | bo. 5008. (Entelb.) | | |
| Someo. Staniethe 1886 . | 314 | -,- | bo. to. (Subnermode | | 121,00 |
| оь. зо. 1890 . | 314 | -,- | bo. so. neuepoden.95 | 17 | 1 -,- |
| 20. 500Bfbbt. 1879 | 4 | 105.20 | Reidsbant | 7.92 | 163,10 |
| Serbifde Golb. Bibbr | 5 | 93,50 0 | Sanfifche Bant | 61/ | 132,30 |
| DD. Rente 1884 | 4 | 59.90 08 | Scaribaui. Bant . Berein | | 150 00 |
| | 4 | 101.80 6 | Calefime: Baut . Berein | | 151.60 |
| | 4 | | | | |

| | Berliner Sancels . Gei | | 166,50 | |
|---|----------------------------|------|----------|--|
| | Berliner Bant | 61/2 | 116,90 | |
| | Barien . Danoets . Berein | 6 | 167.80 | |
| _ | Breslaue: Dist Bant | 17 | 119 70 | |
| | Deciel . Bant | 52 | 110.30 | |
| | Darmitabrer Bant | 8 | 153 00 - | |
| | Deutide Bant | 10 | 201.90 | |
| | so. Senofenidartsbant. | 6 | 118.— | |
| | Discouro - Sommanou. | 10 | 201.40 | |
| | Drefbener Bamt | 9 | 161.10 | |
| | to. Bant - fleren | | 121.50 | |
| | Gothaer Gruno - Greottband | 4 | 124.00 | |
| | | 14 | 111.80 | |
| | be. to. unge | 8 | 132.00 | |
| | Samb. Comm. u. Dist. Bt. | | | |
| | Beibgige: Ban: | 10 | 191.50 | |
| | Do. Grenitanitalt | | 210,00 | |
| | Rageebg. Brivatbant | 51/2 | 112,50 | |
| | Mittelbeutide Greoitbant | 6 | 118 50 | |
| | Rationalbant i. Deutidland | 8t . | 146.9C | |
| | Deiterreid. Rreatt | 10% | 223.50 | |
| | Breut. Booen . Brebtt | 7 | 139,80 | |
| | 00. Sentt Booen . Rt | 9 | 169.10 | |
| | Do. 5pp6. (Spielb.) | 61/- | 134.20 | |
| | Do. 20. (Subnermode | | 121,00 | |
| | | | | |

| | Dipibende 18 | | |
|----|-----------------------------|-------|-------------|
| M= | a d. f. Antiniant | 1121/ | 245.00 |
| | Magein. Glettr | -" | 279.00 |
| | Angaiter Robien | 6 | 111.90 |
| | Micherelebener Rali | - | 148.000 |
| - | Beil . Bonm. Braus | 12 | 243.50 |
| | Do. 30. Basenogier | 12 | 259,75 |
| | do. Braueret Schutbeit. | 16 | 271.30 |
| | bo. Umon Grarmeil | 7 | 127.25 |
| | Beri. Elettricitat Berte | - | 329,50 |
| | Bismardbutte | - | 208.50 |
| | Domume: Bugftasl | - | 222,50 |
| | Bontiauns Bergmert | 0 | 123,25 |
| | Budauer Chem. Rabrit | - | 93.00 |
| | Croumiger Bapie: | - | 290,00 |
| | Dannensaum | _ | 109.25 |
| | Donneremardbutte conp | 10 | 187,00 |
| | Dortmunber Unton | - | 1-98,00 - |
| | Sacitorii. Baismerte | 61/2 | 137,75 |
| | Stienburger Rattun | 2 | |
| | Riverper RajoAct | 81/9 | 144,75 |
| | Beljentirden Bergmert | 9 | 189,90 |
| | Bei, für eieftr, Unternehm. | | 172,00 |
| | Blautige: Buderiabrit | | 118,408 |
| | Grose Beri. Bieroes | 16 | 354 75 |
| | Salleide Raidinen | 35 | 442,003 |
| | Samburger Badetfahrt | 6 | 122,9051.3 |
| | Sarpener Bergbau | - | 176,408 |
| | ba tmann. Sadi. R | - | 18 ,3061.08 |
| | Dibermia & Sba:nrod | 12 | 193.50 |
| - | Silveorano Miblen | - | |
| | Rorbisborrer Buderfabrit | 8 | 115.756 |
| | Baurabaue | - | 210,5003-3 |
| | Beingiger Braueret Riebed. | 10 | |
| | Beopolosbader wem. gabr. | - | 94,258 |
| | Quie Liefbau cont | - | 77,30 |
| | 00. 00. StBt | - | 111,80 |
| | Raigeret Brebe | 1 | 108,753 |
| | Rorobeutider Slove | 5 | 112,90 |
| | Dbericht. Gifenb.=Bebarf | 61/2 | 119,3003. |

andunrie . Bapiere.

| glitte, Dergwer. do. 90. St. Br. dom. Raig. com. Roffger Brauncobien. do. Judeef. do. 5. St. Br. do. 5. St. Br. do. 5. St. Br. do. 5. St. Br. do. 5. St. Br. | 20 20 9 12 | 339.00 5ş. 339.00 139.00 206.40 202.00 178.00 135.60 142.75 329.00 |
|---|--|---|
| Bomm. Raid, cond. Niebed Roncambecte Nonfiger Brauntoblen. do. Juderi. Sadi-Lour. Graunt. oo. StLu. Schlei. Ziufhütte StAft do. StLu. Schwarzforf | 14 71/2 71/2 15 | 139 00 206,40 202,00 178,00 135,60 142,75 |
| Richad Bontanwerte Roffiger Brauntobien do. Judeef. Sächt. Staunt Schei. Junthütte StUr. do. StUr. | 12 14 71/2 71/2 15 | 206,40 202,00 178,00 139,60 142,75 |
| Nofiger Brauntoblen | 14 71/2 71/2 15 | 202,00 178,00 139,60 142,75 |
| do. Juderi. Sächi. Tour. Braunt. 20. St. Br. Schlei. Zinthütte St. Att., 30. St. Br. | 14 71/2 71/2 15 | 178,00 139,60 142,75 |
| Sadi. Dint. Braunt | 71/2 71/2 15 | 139,60 142,75 |
| Schlei. Zinthütte StUr. Schwarstopf | 15 | 142.75 |
| Solei. Zinthutte St.efft., bo. St.efr. | 15 | |
| oo. St. Br. | | |
| Schwarstopff | | |
| Schwarstopf | 15 | 329,00 |
| | - | 247,00 |
| öchudert | - | 246,50 |
| Siemens-Blastmouitr | 14 | 239,00 |
| stagfurt Chem. Gabr | - | 165,60 |
| | 3 | 84,00 |
| | 8 | 157,50 |
| | | 160.00 |
| Sale Gifenhutten | - | 122,50 |
| | 14 | 71,00 |
| | 13 | 197,20 |
| Beiger Maidinen | - | 313 50 |
| Sangerhaufer Deichinen | 221/ | 330,00 |
| | icahier Com. Jabr irodberge Jink-Aft. o. 30. StPr. inderen Faichnen. oale Sienhütten. oale Sienhütten. beiteragen Allon eitger Richtnen. angerhäufer Weichlung. | rağiurt Chem. Jadr |

| Samett 100 Fr. Stat. Blür 100 L. Betersd. 100 L. Rembersam 100 K. Beig Blür 100 Fr. Sond. 1 Kirl. Sond. 1 Kirl. Baris 100 Fr. Bien. De. B. 160 ft. | ty. ty. tang ty. ty. tg. | 80,40 3 74,90 3 216,05 168 25 80,450, 3 20,38,5 20,28 3 80,65 168,80 3 |
|--|--------------------------|--|
|--|--------------------------|--|

| Reidsanlethe | | eng: ftill. | 1 146.60 |
|-----------------------|--------|---------------------|----------|
| Renten | 92,50 | Settbaroban | 143.00 |
| Solorente | -,- | Rarienourger | 88.90 |
| Roten | 216,50 | Oftpreus. Subbaon | 95,25 |
| errirte Tarten | 22,70 | Baridau-Bien | |
| tieranc: | -,- | Booumer Bugftabl | 222,40 |
| bat | | Dortm. Unton St. Bt | 95,40 |
| pemeid-Bann | 103,80 | Saurabutte | 210,40 |
| ner pancelsgejelidaf: | 166,50 | barrene: Roblen | 176,40 |
| ice Bant | 201,60 | Siberma | 193,50 |
| mer Bant | 161,25 | Rorab. Stopo | 113,10 |
| mater Bant | 153,10 | \$a:no. Bade: | 122,75 |
| Beiellidaft | 201,40 | | |

Amtliche Bekanntmachungen.

Befanutmachung.

Megen Bornahme von Pflaften-Arbeiten in ber Grünftraße und Jahnitraße, werben die Strafenitrecten von der Friefen- bis zur Jahnstraße und der Gründlich und Haber Gründlich und Fahrverlege vom 19. d. Mis. ab auf ca. 14 Tage gespertt.
hals a. S., den 16. September 1898. Die Polizei-Vertwaltung.

Umtlige Befanntmagungen.

Antrigit Actumulmungungen.

Unter Rr. 52 ves Genoficuldaifsregillers Roenhand-Genoff-nicht Palle a. E., Gingetragenelömöfenschaft Palle a. E., Gingetragenelömöfenschaft mitbelgräntler Oxfopflicht zu Golle a. S., ift beute eingetragen: An Seitel der Brofesor Dr. Albert ist der Rittergutsbestger Richard Ondbe end Rollemant der Naundors in den Borstand gewählt. Hauter in den Borstand gewählt. Die von der Filman. Albegein de Sibnere" zu Golle a. S. den Bagmeiur Seiurig Koulestieronlung, Kothrencejiter Rr. 576, ist beut gelöckt worden. Da II e. a. S., den 10. Erstember 1898. Bönigliches Amtsgericht, Mich. 1.

Roufuncobersahren.

Die von der Jirma? "Wegelin & Bibver" zu Halte a. S. dem Inagenitur heurist fauhumann zu Dalle a. S. er fieltle Kollelitoproluter, Aballe a. S. den In. Sentember 1898. Par 576, jil beitu gridficht worden.
Dalle a. S., den 10. September 1898. Gerichtischer des Identification der Abert der Beitung der Abert der Abert der Beitung der Abert der Abe

308. Die Bolizei Bertvaltung.

3n bem Ronutwerbaten ihre das Remögen des Reftaurateurs Jacob Ritian un John der Schalbertein ihr das Remögen des Reftaurateurs Jacob Ritian un Jolle a. C. Meriedunger litzig Rr. 4, üt auf Unnahme der Schlüferennung der Kernalters, auf Ernebung der Bertalting uns einem Berteilung und der Schlüferen der Schlüferen und der Schlüferen und der Reichtlung und der Wildelichten und der Reichtlung und der Wildelichten und der Mittellen der Schlüferenn auf der Mittellen der Schlüferenn auf der Mittellen der Reiniglichen Mittellen der Schlüferen und der Mittellen der Reiniglichen Mittellen der Schlüferen der Reiniglichen Schlüferen der S

Sonfurdberfahren.
Das Konfurdberfahren.
Das Konfurdberfahren.
Balleri geborene Libbede in Halle a. S. mit nach abgehaltenem Schlutzermine aufgeboben. Sünigliches Amtegericht, Abth. 1.

Sönigliches Amtsgericht, Albib. 1.

**Tomenscheiner ihre dem Komtreberrichtern ihre dem Kontursverinden über des Bermagen des Ühlemaders Angarts Garmes baufen un Hand Garmes der St. 37, ilt aus Brüfung der nachtsglich angenebeten Koverungen Termin auf den der Verleben der Verle

Fahrrad,

neue hocheleganteMafchine, erftflaffig, verlauft billig mit Garantie

Herm. Schindler, Gr. Ulrichstraße 35.

Für Rettung von Trunksucht! verfend. Anweifung nach 223ibr. av porbeiter Methode gur sofortigen radie falen Beieritigung, mit, auch ohne Bor-rufsiderung. Der Briefen find 50 Brief nie Bertufsiderung. Den Briefen find 50 Brief met Bertufsiderung. Man abreffire: Parinter kuftalt Billa Christian die Sädingen, Baden".

Bermiethungen.

Lindenstraße 7

ift eine freundliche Wohnung, beste Lage der Stadt, mit Ansficht auf Bailenhausgarten, für 500 MR. gum I. Oftober zu bermiethen. Räheres Steinweg 32 im Laben.

Die berrichaftliche, neu eingerichtete

I. Stage Ronigftraße 79

it Ging, stonigfringt is ift vom 1. Choke ab gu bermiethen.

Bu erfragen Dof, Comptoir. [0566

Bum 1. Oltober find möblirer Wochsungen zu ormietben mit Gododgelegenheit und Garbeitbenutung.
Friedenfrage 1

6609]

Offene und gefnate

Feldvertvalter für 3000 Margen große Wirthschaft bei Stendal, mit 6–7 Jahren Krafis, bei 500–600 M. Gebalt gelach durch Binneweiss, Sternstraße S. Jum 1. Ottober cont. 1. November jucht einen tücktigen

Feldverwalter

nicht unter 24 Jahren (0703 Rittergut Gleing b. Frenburg a. 11. Atteregut wielun d. strepaufg a. t. ... Edneidem n. au. ten. weibl. urd.
Ein gut empfohlener jüngeret Verwälter, der auch zeitweise leidbitändig
wirthläaffen fannt, zum 1. November
d. W. Eschelt. (740
Kittergut Ufhoben d. Langenfalza. Z. 733 an die Egred. d. Bl. zu richten.

2. Berwalter

1. Oftober gefucht. Dffetten mit Gebaltsanfprüchen erbittet Rittergut Queis b. Salle a. G.

Stallichweizer

empfiehlt jederzeit folienlos Zimmermann, Leipzig, Mittelstraße Bureau ist nur für Stallichweizer. Telephon-Amt I 4992, "Nömijder hof."

Gin Schäfer,

mit auten Zeugnissen versehen, unver-heirathet, findet Stellung. (0761 Schröder, Rittergut Exdors b. Teutschenkal.

Gin tüchtiger, flotter

Barbiergehilfe wird auf Stube gesucht. Salair 6 Mt. Reise vergütet. (0754 H. Gorges, Frisenr, Thate a. S.

2 fehr gut empfohlene tüchtige Mamfells, 25 und 28 fichre alt, juden noch jum 1. Oftober Stellen durch Fran A. Kühn, 81. Illrichstraße 6.

Tüchtige Taillen- und Rokarbeiterinnen werden gejucht. bernar Kelch, Boffir.

werben gefucht. Franz Reich, Boftfir.

E. geb. Frant. gefest. Alt., in Lus u. Schneibern u. all. fein. weibl. Arb. tüchtig, jucht Stelle als



Bertha

Steg No. I.

Halle a. S.

Steg No. I.

247452474524745247452474745257472474725747

Special-Geschäft für feinen Damen-Putz

Eingang sämmtlicher Herbst- und Winter-Neuheiten

ergebenst anzuzeigen.

Solide, feine Modelle stehen zur gefl. Ansicht.



| An Grandstücks-Conto | Debet. | Bilanz vom 31. Juli 1898. | Credit. | |
|----------------------|---|---|--|---------------|
| , Cassa-Conto | An Grundstücks-Conto Gebäude-Conto Statutar, Abschreibung Statutar, Abschreibung Statutar, Abschreibung Statutar, Abschreibung Statutar, Abschreibung Witensilien-Conto Statutar, Abschreibung | 246 559 58 6 163 98 240 395 60 2 3818.61 2 2000.— 2 395.— 2 177.— 3 1749 98 2 112 38 2 248 733 04 2 187 73 04 2 187 73 04 2 187 73 04 2 187 73 04 2 187 73 04 2 187 74 187 74 2 187 74 187 74 2 187 74 187 74 2 187 74 187 74 2 187 74 187 74 2 187 74 187 74 2 187 74 187 74 2 187 74 187 74 2 187 74 187 74 2 187 74 187 74 2 187 74 187 74 2 187 | 2 027 34 65 096 06 67 123 40 1 17 189 161 | 83 60 - |

Gewinn- und Verlust-Conto per 31. Juli 1898.

| | | | | 1 | | | - | | | M | 1 | and the second of the second o | M | 100 |
|--|---|---|---|---|--|--|-----|------|------|------------------|-----|--|---------|-----|
| An Löhnen und Gehältern | | | | | | | | : : | | · 21 536 | | Per Gewinn-Vortrag v. 1896/97 | 2 027 | |
| " Betriebsunkosten | | | | | | | | | | 24 715 19 666 | | . Bruttogewith an Blatz that Recomproducte | 130 751 | |
| " Zinsen | | | • | | | | | | • | 17 801 | 61 | " Ackerpacht | 201 | ä |
| " Gewinn | : | : | | | | | : | | 100 | 49 231 | 79 | 1 to the first of the second s | | |
| and the second s | | | | | | | 500 | 2001 | 1015 | 122 049 | 160 | | 133 042 | • |

Actien-Malzfabrik "Goldene Aue".

Der Aufsichtsrath. Th. Reinbrecht.

Die in der heutigen General-Versammlung auf 9% pro Actie festgesetzte Dividende gelangt an der Casse des Bankvereins Artern, Spröngerts, chner & Co., Artern, oder bei der Casse unserer Gesellschaft in Rossleben gegen Vorlegung des entsprechenden Dividendenscheins

Rossleben, den 14. September 1898.

Actien-Malzfabrik "Goldene Aue".

Der Vorstand. Wilh. Kindscher.

Vilh. K.
Pei der heute in Gegenwart eines Königl. Notars stattgehabten Verzojung sind von den Theilighalverschreibungen unserer Gesellichart die Kummern:

Litt. A. 9 und 76 à Mart 1000,—
Litt. B. 81 à Mart 500,—
cen worden. Tie Kistjahlung dieser Beträge erfolgt vom 1. April 1899
gegen Einreichung der Einste und der noch nicht fällig geweisenen Sinsscheine und
lond der den Bankausern:

Hallacelben Pankausernin von Vullach.

Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempf & Co., Halle a. S.,

H. F. Lehmann, Halle a. S., Reinhold Steckner, Halle a. S.

fowie bei der Kaffe unserer Gesellschaft. Die ausgelooften Sinde treten am 1. April 1899 außer Berginfung. Salle-a. G., am 17. Geptember 1898.

Fabrit landwirthichaftlicher Majchinen

F. Zimmermann & Co., A.-G. H. Schimpff. W. Jordan. (074

Geidde Krankenpfleger, Krankenpflegerinnen, sowie gut empfohlene ausschließte Wochenpflegerinnen werden tostenlos nachgewiesen. Meldefellen: Seilgsbülfe Sonnabend, Martinsberg I. Krankenpfleger Lange, Gr. Eleinfir. 29, I. Preusser. Eonhienfir. 16, p. Bademeister Werner, Bad Wittefind.

Zur Ernte:

Zine Ernte:

Tiemen-Alanen, Sanfigad, mosserdidt, 100 (100) à 125, 140, 180 Mt.,

Bagen-Blanen, Blapbe-Planen, erte groß, Niachs-Segel, à 15, 17, 19 Mt.,

Bagen-Blanen, Sanfigad, mosser Servicken, à 10, 11, 13 Mt.,

Bagen-Blanen, C. 40 m. groß, und sum Zerdichen, à 10, 11, 13 Mt.,

Barten-Planen, C. 40 m. groß, und sum Zerdichen, à 10, 11, 13 Mt.,

Barten-Blanen, C. 40 m. groß, und sum zerdichen, a 10, 11, 13 Mt.,

Barten-Blanen, C. 40 m. groß, und sum zerdichen, a 10, 11, 13 Mt.,

Barten-Blanen, C. 40 m. groß, und sum zerdichen, a 10, 11, 13 Mt.,

Barten-Blanen, L. 40 m. groß, und 20 Mt.,

Berden-Blanen, Blanen, 80 m. a 25, 25 Mt.,

Blerbe-Blagenberfen, wasser-Blanen, 80 m., 36—38 Mt.,

Blanen-Blanen, 30 m., 36—38

Plant & Sohn, Jalle a. S., Jeipzigerftr. 82.

Hydraul. Flüffigfeitsheber.

D. R.-Patent 97616.

Sillen, Gartnereien ze. ohne Betriebe u. Unterhaltungs-Koften. Gropartige Erfubung. Saugt uns Brunnen unb förbert über 100 Meter Jobe auf iebe Entfetnung. Ausführungen übernimmt der Erfinder W. Wagner, Mausfelb.

um Montag, ben 19. b. Mts., trifft eine große Answahl beiter belgijder Arbeitspferde

Querfurt.

Wilh. Trautmann.

Enthe fehlerfreies Feldpferd
im Reiten und einfp. Fahren. Off.

Rittergut Baumereroba b. Freyburg a. 11.

Reitpferd,

branne Stute, 1,70 groß. 8 Jahre alt, Commandeurpferd, temppenfromm, ift Abreife halber billig zu vertaufen durch E. Kluge, Leipzig, Berliner, fttaße 5. [0584

Wegen Kommandos gur Afademie fofort billig verläuflich:

Gleg. Dunkelfuchfitute,

10i., 1,64 m, ohne Fehler und Untigenden, auffallend bequeme Gange, leicht zu reiten.

Bremier-Lieutenant Schoof,

Saterbog II, Reue Raferne.

Ans Trivathand ju vertaufen: 6 Baar herrich, Wagenpferde in allen Karben u. Größen, diberie truppen fromme Neitpferde für jedes Gebuicht, Laubauer, Compés, Salbeerberke, offene Wagen, diberfe Gelchirre und Neitzeuge. (1988) Deitzeuge. [0080] E. Kluge, Leipzig, Berlinerftraße 5.

Sichere Existenz!

Sienterte PAlosenia.
Ein Grnubflid mit bebentenbem Bierberlag und fleiner, obergäbriger Braneret, ift zu berpachten. Melfel-belieben fich sub A. U. 488 an Rud. Mosse, Magbeburg zu wenden.

Restaurant

auf Bierpacht, in ber Nabe der Kalerne, viel Bierumfan, ift trankheitshalber im Breise von 500 Mt. fofort ju fiberuchmen. Offetten unter Z. 10 690 an die Expedition dieser Zeitung erbeten.

Gutsverfaut.

Bon dem Gutsbesitzer Christian Carl Dunkel und dessen Geberge ich beauftragt, das denselben gebörige Bauerngut zu Bienkebt bei Gotja Jamilienverhältnisse halber freihandig zu

erfaufen. Größe: 436 Ader Artland an einem

Rian, 700 Alder Artland an einem Allan, 70 Alder werthvolle Holyung. Rächfter Unfage verfauft eoentuell noch 300 Alder gut Arrondiung dagu. Wolferei nur 6 Kilometer entfernt. Zur Ausfunftsertheilung jeder Art bin ich bereit.

C. A. Kirsten, Gotha, Rechtsanwalt und Rotar.

von a. 300 Ader beften Kodens, vortheil-bon ca. 300 Ader beften Kodens, vortheil-bafter Abiag, billige Töhne, Pähe eines Kreisstad), im Werrathal gelegen, preis-werth zu verkaufen oder zu verpachten Off. unt. St. 1.14 da ni Nassenstein E Vogler, A.-G., Caffel.

Um Dieten in Boggens und Weigens

Stephtruh,

von ioliden Lieferanten, wöchenflich 2-4
Sadungen erfricht Eugen Stohp,
Routinges Gefächt en gros, hamburg,
Brandflwiele 10.

Schwade's,,Automat"

Riemen- und Dampf-pumpen für hohen Drud, gebrauchte u. ungebrauchte find zu jedem annehmbaren Breife gegen Caffa zu ber Faufen. Weitere Infor-nationen ertheilt auf Wunfch

O. C. F. Hoffmann,

Managing.Direftor ber Drofophore Cie. Lteb., Manchefter, 3. Bt. in Dornach bei Mülhaufen (Elfafi). [0058

25 000 Mark

merben ju 4 % auf ein Grundflid im Bertie von 50 000 Mart jur erften Spweichef zum 1. Oftober gelicht. Rue Selbidarieiner erfuche ich Hieren unter Z. 10652 in der Expedition biejer Beitung abzugeben.

38000

erste Swoothet, auf ein gewerbliches Grundstild (Müßle), Wertstare ca. 80 000 Mt. 311 4 Prog., am 1. Offober ober fofort gefucht. Offerten erbeten unter Z. 10 751 an die Expedition dieser Zeitung.

Anftalt für Massage und Heilgymnastik

Oertling,

Solle, Heinrichfte. S.
Gröffnet läglich von 8—7 Uhr.
Sprechstunden:
für Damen: von 12—1 Uhr (Frau Oertling),
für Herren: von 3—5 Uhr.

Behagliches Beim

find. erholungsbed. Damen, welche f. de Minter ang. Familienleben f. Cia. S., träft. koft, lieben Pfice. Wild m. Balft. Ber. Gart. g. nahe d. Madde. Frau Apothefer Hesse, Clanfenburg a. d., indentitatie 13.

